

---

CAMERON - ESSEN - GERMER - HANSON - HÜTHER - OMER - PAWELSKI - PETZOLD - PILEGGI -  
ROSSI - ROSSI - SCHMIDT - STREIT - VALENTIN - ZEIG

**Graz, 28. Mai bis 1. Juni 2015**

**3. Kongress „Denk- und Handlungsräume der Psychologie“:**

Potentialentfaltung: Neue Wege in Angewandter Psychologie, Psychotherapie, Coaching,  
Beratung und Erziehung

Erkenntnisse der modernen Neurowissenschaft und der Genetik machen mehr als deutlich klar: Klinische Psychologie, Psychotherapie, aber auch Coaching, Beratung und Erziehung stehen vor der Notwendigkeit neue Wege zu beschreiten. Die Zukunft in diesen Bereichen liegt ganz offensichtlich darin, zu positiver Potentialentfaltung beizutragen, statt wie bisher vorrangig auf Defizitminimierung und Fehlerbeseitigung abzustellen.

Das erfordert ein Umdenken, wie der Mensch funktioniert. Er ist nicht der Verwalter seines Erbes, sondern Gestalter seiner Zukunft, der Nutzer seines Potentials.

Theoretisiert wird darüber schon länger. Aber wie geht das praktisch? Darauf will der 3. Kongress Denk- und Handlungsräume der Psychologie: „*Potentialentfaltung: Neue Wege in Angewandter Psychologie, Psychotherapie, Coaching, Beratung und Erziehung*“ Antworten geben.

Mit Rick Hanson, Chris Germer, Hilarion Petzold, Ernest Rossi, James Pawelski, Suzann Pileggi und vielen anderen kommen die Vordenker zum Thema „Potentialentfaltung“ nach Graz und stellen ihre Konzepte und Werkzeuge für die Praxis vor.

Zwei weitere Höhepunkte erwarten Sie am 3. Kongress: Prof. Dr. Gerald Hüther wird am Samstagabend eine Special Keynote zum Thema *Potentialentfaltung in individuellen Gemeinschaften* halten.

Für das Special Event konnte Prof. Kim Cameron von der *University of Michigan* gewonnen werden. Cameron ist „der“ Positive Psychologe für Management und Business.

Der Special Event mit Prof. Kim Cameron ist separat buchbar.



Eine Veranstaltung der Akademie für Kind, Jugend und Familie in Kooperation mit dem Milton-Erickson-Institut Heidelberg und der Steirischen Gesellschaft für Lebens- und Sozialberatung

Denk- und Handlungsräume der Psychologie

**3. KONGRESS**

*Freitag, 27. März 2015, 15.00 bis 20.00 Uhr und Samstag, 28. März 2015, 9.00 bis 17.00 Uhr*  
*IKJF Sozialraumcenter, Adolf-Kolping-Gasse 1, 8010 Graz*

**Nachgehende Psychologie**

Theorie und Praxis eines potentialentfaltenden Behandlungsansatzes

*Konzeptuelle Grundlagen - Definition - Settings der Begegnung - Struktur und Formen - praktische Interventionen*

**Dr. Philip Streit**

€ 120,- (inkl. 20% USt) bis 15.12.2014, danach € 150,- (inkl. 20% USt)

---

**Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

K.J.F. Akademie KG, Lagergasse 98a, 8020 Graz

Tel +43 699 16030050 oder +43 316 774344 Fax +43 316 763 919

E-Mail und Online Registrierung unter: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at) <http://www.akjf.at>

---

### 3. Kongress: Das Programm



Donnerstag, 28.05.2015

09.00: **Kim Cameron:** *Special Event Workshop: Werkzeuge und Techniken für außergewöhnlichen Erfolg*

12.00: Lunch

13.30: Fortsetzung Special Event Workshop

16.00: Abschluss Workshop

19.00: **Kim Cameron:** *Special Event Keynote: Positive Leadership*

1

21.00: Abschluss des ersten Tages

Freitag, 29.05.2015

09.00: **Rick Hanson:** *Hardwiring Happiness: Werkzeuge für andauernde Innere Stärke, Inneren Frieden und Wohlbefinden - Precongress Workshop 1*

**Jeffrey Zeig:** *Sechs zukunftsweisende Werkzeuge der Erikson'schen Therapie - Precongress Workshop 2*

**Siegfried Essen:** *Potentialentfaltung durch Selbstliebe - Precongress Workshop 3*

12.00: Lunch

13.30: Fortsetzung Precongress Workshops

16.00: Abschluss Precongress Workshops

18.00: Offizielle Kongresseröffnung

18.30: **Jeffrey Zeig** introduced by Philip Streit

Potentiale - Über die Entwicklung von Therapie, Coaching und Erziehung

21.00: Abschluss des zweiten Tages

2

Samstag, 30.05.2015

09.00: **Rick Hanson:** *Positive Neuroplastizität: Gehirnentwicklung, Tendenz zum Negativen und Neurogenerativität*

12.00: Lunch

13.00: **Haim Omer:** *Neue Wege des Gewaltlosen Widerstands*

15.00: Pause

15.30: **Suzann Pileggi und James Pawelski:** *Paararbeit aus Sicht der Positiven Psychologie*

18.00: Abendpause

*Samstagabend Special:*



Denk- und Handlungsräume der Psychologie

19.00: **Ernest Rossi**, Keynote via Skype: Psychotherapie und Psychosoziales Genom 3.KONGRESS

20.00: **Dr. Gerald Hüther**: Potenzialentfaltung in individuellen Gemeinschaften **3**

*Im Anschluss: Sektempfang der Akademie für Kind, Jugend und Familie*

Sonntag, 31.05.2015

08.30: **Chris Germer**: Achtsamkeit und Selbstmitgefühl

10.30: Pause

11.00: **Hilarion Petzold**: Psychotherapie, Beratung, Coaching und Soziale Verantwortung

13.00: Lunch

14.00: **Philip Streit**: Nachgehende Positive Psychologie und Psychotherapie – Eine Praxis-skizze

15.15: Pause

15.30: **Gunther Schmidt**: Geist, Embodiment und die Kraft des Unbewussten - Hypnosystemische Tools zur Selbstveränderung

17.00: Abschluss des Kongresses und des vierten Tages **4**

Montag, 01.06.2015

09.00: **Chris Germer und Lienhard Valentin**: Übungen und Interventionen für Achtsamkeit und Selbstmitgefühl für Erwachsene, Jugendliche und Kinder - *Postcongress Workshop 1*

**Haim Omer**: Werkzeuge der Neuen Autorität  
*Postcongress Workshop 2*

12.30: Lunch

14.00: Fortsetzung der Workshops

17.00: Abschluss des fünften Tages **5**

Die Vorträge finden in englischer und deutscher Sprache statt.

Alle englischsprachigen Vorträge werden von Diplompsychologin Heike Born übersetzt.

Bei jedem Vortrag gibt es ausreichend Gelegenheit für Publikumsfragen.

Der Kongress ist als facheinschlägige Fortbildung gemäß Psychologengesetz, Psychotherapeutengesetz und Ausbildungsordnung der Lebens- und Sozialberater anerkannt.

Der Kongress wird von AUDITORIUM NETZWERK aufgezeichnet.

## Information und Organisatorisches

**Ort:** Karl-Franzens-Universität Graz, Aula,  
Universitätsplatz 3/1, 8010 Graz

**Zielgruppe:** PsychologInnen, PsychotherapeutInnen, ÄrztInnen, Coaches, SupervisorInnen, Lebens- und SozialberaterInnen, PädagogInnen, Führungskräfte, interessierte Personen

**Anmeldung:** Online unter [www.akjf.at](http://www.akjf.at) oder per E-Mail an: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at)

**Information:** Hotline +43 699 16030050 oder +43 699 16030040

### Preise:

#### Special Event

bis 15.12.2014	danach
€ 180,-	€ 210,-

#### Precongress (Wählen Sie zwischen Workshop 1, 2 und 3)

bis 15.12.2014	danach
€ 120,-	€ 140,-

#### Congress

bis 15.12.2014	danach
€ 250,-	€ 290,-

#### Postcongress (Wählen Sie zwischen Workshop 1 und 2)

bis 15.12.2014	danach
€ 120,-	€ 140,-

#### Paket: Special Event, Precongress, Congress, Postcongress

bis 15.12.2014	danach
€ 570,-	€ 650,-

### Der Kongress wird bisher von folgenden Institutionen unterstützt:

Berufsverband Öst. PsychologInnen Stmk.  
Bund Deutscher Psychologen Verlag  
Österreichische Vereinigung für Supervision und  
Coaching  
Fritz Schubert Institut  
Steirischer Landesverband für Psychotherapie  
Steirische Gesellschaft für Psychologie  
Hikingdays  
Deutscher Bundesverband Coaching e.V.

Kepos  
Dach PP  
Alpha Nova Akademie,  
Mosaik BuK  
Systemische Gesellschaft Deutschland  
Solution Management Center  
Mental Excellence ASP.  
Verein Libelle  
Siehe auch: [www.akjf.at](http://www.akjf.at)

---

#### Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:

K.J.F. Akademie KG, Lagergasse 98a, 8020 Graz  
Tel +43 699 16030050 oder +43 316 774344 Fax +43 316 763 919  
E-Mail und Online Registrierung unter: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at) <http://www.akjf.at>

---



Praktisch-Verwertbar-Kompakt-Kompetent

## Die Akademie im Schaufenster

Fortbildungen und Workshops in Bruck an der Mur ab Jänner 2015

Informationen unter: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at) und 0699/ 1603 0050

24.01.2015, 09.00 bis 17.00 Uhr

*Markus Russegger und Mag. Claudia Kraus*

### Grundlagen der Familienkrisenintervention

Eine Krise bzw. eine krisenhafte Entwicklung kann jeden Menschen und jede Familie in jeder Lebensphase treffen, sie ist kein krankhafter Zustand. Dazu zählen zum Beispiel akute familiäre oder andere Beziehungskonflikte, drohende Verluste und Trennungen, Todesfälle genauso wie schwere Krankheiten, Gewalterfahrungen, traumatische Erlebnisse, Arbeitsplatzverlust oder eben andere einschneidende Veränderungen unseres gewohnten Lebens, die in der akuten Phase als nicht bewältigbar erscheinen und sämtliche bisherigen Lebensziele in Frage stellen. Die Folgen sind oft Verzweiflung und Trauer, aber auch Aggression.

Die Krisenintervention stellt eine eigenständige Interventionsform dar, um strukturierend, stabilisierend, deeskalierend und informierend zur Seite zu stehen und in weiterer Folge die Krise zur persönlichen Entwicklung und Reifung zu nutzen. Die Krisenintervention stellt demnach also primär die Hilfe zur Selbsthilfe dar.

**Mag. Claudia Kraus**, Notfallpsychologin, Klinische und Gesundheitspsychologin und **Markus Russegger**, Dipl. Jugendarbeiter, Dipl. Sozial- und Berufspädagoge, Lebens- und Sozialberater, Dipl. Lehrbeauftragter für die Erwachsenenbildung und Mitarbeiter (e.a.) des ÖRK für psychosoziale Akutbetreuung (KIT) vermitteln anhand von Fällen und Übungen (etwa Überbringen schlechter Nachrichten) die entscheidenden Werkzeuge.

27.02.2015, 09.00 bis 17.00 Uhr

*Mag. Wolfgang Binder*

### Deeskalierende, achtsame Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen

Wenn Kinder und Jugendliche auf Durchzug schalten, verweigern, dagegenreden usw. dann liegt dies in der Mehrzahl der Fälle daran, wie wir ihnen begegnen. Das Mandelkerngebiet in ihrem Gehirn signalisiert Bedrohung und schaltet die Vernunft ab. **Mag. Wolfgang Binder**, Klinischer und Gesundheitspsychologe, Psychotherapeut und Elterncoach zeigt anschaulich, was neurobiologisch vor sich geht und stellt Wege vor, damit Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen gelingt.

21.03.2015, 09.00 bis 17.00 Uhr

*Mag. Barbara Hacker und Mag. Manuela Haberfellner-Lang*

### Gruppentherapie mit Kindern, Jugendlichen und ihren Eltern

Das am Institut für Kind, Jugend und Familie ab 1996 entwickelte Konzept der Eltern-Kind-Gruppe hat zwei Ziele: Erstens den systematischen Aufbau von kindlicher Handlungskompetenz, sozialen und emotionalen Fertigkeiten, sowie zweitens den Erwerb von elterlicher Souveränität durch Präsenz, Beharrlichkeit und Unterstützung. **Mag. Manuela Haberfellner-Lang** und **Mag. Barbara Hacker**, Klinische und Gesundheitspsychologinnen, Verhaltenstherapeutinnen und erfahrene Gruppentherapeutinnen stellen positives Setting, Ablauf und eine Vielzahl von Übungen vor.

Diese sind die Basis für den Einsatz von positiv-lösungsorientierten Techniken in schwierigen bis hochschwierigen Situationen.

**Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

K.J.F. Akademie KG, Lagergasse 98a, 8020 Graz

Tel +43 699 16030050 oder +43 316 774344 Fax +43 316 763 919

E-Mail und Online Registrierung unter: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at) <http://www.akjf.at>

25.04.2015, 09.00 bis 17.00 Uhr  
*Mag. Gloria Gartlgruber und Mag. Oskar Freund*  
**Grundlagen der Neuen Autorität**

Präsenz, Wachsame Sorge, Unterstützung, Widerstand, Transparenz, Gesten der Versöhnung und Wiedergutmachung zur Stärkung von Eltern, BetreuerInnen und ErzieherInnen: Macht das Sinn? **Mag. Gloria Gartlgruber** und **Mag. Oskar Freund**, Klinische und GesundheitspsychologInnen und NVR-TrainerInnen stellen anhand von Fallbeispielen und Übungen vor, wie die Tools der Neuen Autorität für all jene die mit Eltern, BetreuerInnen, ErzieherInnen usw. arbeiten von Nutzen sein können.

09.05.2015, 09.00 bis 17.00 Uhr  
*Mag. Michael Wohlkönig*  
**Mit mentalem Training zum Erfolg in Schule und Lehre**

Mentalcoaching ist aus dem Spitzensport kaum noch wegzudenken. Die größten SportlerInnen unserer Zeit nutzen diese Techniken, um das Beste aus sich herauszuholen. Doch diese Techniken haben nicht nur im Leistungssport ihren Sinn. Auch im Schulalltag oder in der Lehre sind Kompetenzen wie Konzentration, Entspannung und Aktivierung, Motivation oder Zielsetzung für ein erfolgreiches Bestehen wichtig. **Mag. Michael Wohlkönig**, Sportpsychologe, Klinischer und Gesundheitspsychologe zeigt in diesem Workshop Schritt für Schritt und mit vielen praktischen Übungen, wie diese Techniken erlernt und eingesetzt werden können.

13.06.2015, 09.00 bis 17.00 Uhr  
*Mag. Herwig Thelen*  
**Motivational Interviewing**

Was tun als Coach/BeraterIn/TherapeutIn, wenn der Klient/die Klientin im Widerstand gegenüber Veränderung ist? **Mag. Herwig Thelen**, Motivational Interview Trainer, Klinischer und Gesundheitspsychologe und NVR-Trainer stellt ein einfaches und hoch wirksames Konzept vor, um Menschen mit wenig Bereitwilligkeit zu begegnen, zu inspirieren und für Veränderung zu begeistern.

**Veranstaltungsort:** Akademie im Schaufenster, Roseggerstraße 24, 8600 Bruck/Mur

**Preis:** jeweils € 120.- (inkl. 20% USt)

**Zielgruppe:** *PsychologInnen, TherapeutInnen, PädagogInnen, SozialarbeiterInnen, Lebens- und SozialberaterInnen, ÄrztInnen, Interessierte*



**Selbsterfahrung und Supervision für GesundheitspsychologInnen und  
Klinische PsychologInnen in Ausbildung**

Dr. Andrea Lienhart, Mag. Oskar Freund, Dr. Philip Streit

**Jahresselbsterfahrungsgruppe** im Ausmaß von 76 Stunden. Dies entspricht den Richtlinien und Selbsterfahrungserfordernissen, wie sie im Psychologengesetz 2013, festgelegt sind.

Aus Qualitätsgründen ist die Jahresselbsterfahrungsgruppe nur als Ganzes buchbar.

**Termine:** 07.02.2015 14.03.2015  
11.04.2015 02.05.2015  
06.06.2015 01.08.2015 (bzw. nach Vereinbarung)  
15.09.2015 03.10.2015  
07.11.2015 05.12.2015

**Zeit:** jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr

**Preis:** € 1440,- (inkl. 20% USt), Ratenzahlung möglich

**Veranstaltungsort:** Akademie im Schaufenster, Roseggerstraße 24, 8600 Bruck/Mur

**Fortlaufende Supervisionsgruppe** entsprechend den Richtlinien des Psychologengesetzes. Die Termine (jeweils 5 Einheiten) sind einzeln buchbar.

**Termine:** 16.01.2015 13.02.2015  
06.03.2015 10.04.2015  
08.05.2015 12.06.2015  
07.08.2015 11.09.2015  
09.10.2015 06.11.2015  
04.12.2015

**Zeit:** jeweils von 09.00 bis 18.00 Uhr

**Preis/Termin:** € 80,- (inkl. 20% USt)

**Veranstaltungsort:** Akademie im Schaufenster,  
Roseggerstraße 24, 8600 Bruck/Mur

**Mag. Oskar Freund** ist Klinischer und Gesundheitspsychologe (eingetragen seit 2006) und Leiter des Institutes für Kind Jugend und Familie Bruck an der Mur

**Dr. Andrea Lienhart** ist Klinische und Gesundheitspsychologin (eingetragen seit 2005), Psychotherapeutin (VT) und Lehrtrainerin für Positive Psychologie

**Dr. Philip Streit** ist Klinischer und Gesundheitspsychologe (eingetragen seit 1993) Psychotherapeut (SF), und Lehrtrainer für Positive Psychologie und neue Autorität



**März bis Juni 2015**

**Workshopreihe mit Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd und Dipl. Psych. Insa Sparrer**

**„Lösungsfokussierte Beratung und Systemische Strukturaufstellung (SySt®)“**



Im deutschsprachigen Raum ist Insa Sparrer *die* Adresse für die kreative Anwendung der lösungsorientierten Kurzzeittherapie nach Steve de Shazer und Insoo Kim Berg. Die Diplompsychologin besticht durch Humor und Praxisnähe. Ihr Ehemann und beruflicher Partner, Univ. Prof. Matthias Varga von Kibéd, zählt zu den brilliantesten Vordenkern der modernen Systemischen Arbeit. Er hat die systemische Strukturaufstellung vom Mythos der Unwissenschaftlichkeit befreit. Der Philosophieprofessor aus München hebt sich durch sein klares, systematisch-wissenschaftlich erprobtes Vorgehen angenehm vom modischen bis esoterischen Mainstream der „Aufstellungsarbeit“ ab.

In dieser Seminarreihe diskutieren Insa und Matthias das SySt®-Modell der Lösungsfokussierung, in dem der verbale lösungsfokussierte Ansatz der Schule von Milwaukee mit dem transverbalen Ansatz der Systemischen Strukturaufstellungen kombiniert wird. Erläutert werden die Formate der Zwölfelderaufstellung, der Zielannäherungsaufstellung und der Lösungsaufstellung. Im lösungsgeometrischen Interview werden Strukturaufstellungsarbeit und lösungsfokussiertes Vorgehen auf überraschende Weise verbunden. Die TeilnehmerInnen werden weiters eine Vielzahl von Praxisdemonstrationen sowie Klein- und Großgruppenübungen erleben. Sie erfahren etwas über die Wurzeln der SySt®, lernen Grundzüge des Aufstellens von Personensystemen, sowie Problem- und Tetralemma-Aufstellung kennen. Insa Sparrer und Matthias Varga von Kibéd arbeiten auch mit SySt® zu konkreten Anliegen.

**Workshop A) Insa Sparrer: Einführung in den lösungsfokussierten Ansatz mit SySt®-Miniaturen**

**Zeit:** 22. - 24.03.2015, jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr

**Preis:** 420,- (inkl. 20% USt)

**Workshop B) Matthias Varga von Kibéd: Einführung in die Systemischen Strukturaufstellungen**

**Zeit:** 25. - 27.03.2015, jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr

**Preis:** 420,- (inkl. 20% USt)

**Workshop C) Matthias Varga von Kibéd: Aufbaukurs zu den Systemischen Strukturaufstellungen:**

**Zeit:** 23. - 25.06.2015, jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr

**Preis:** 420,- (inkl. 20% USt)

**Workshop D) Insa Sparrer: Vertiefungskurs zur Lösungsfokussierung**

**Zeit:** 26. - 28.06.2015, jeweils von 09.00 bis 17.00 Uhr

**Preis:** 420,- (inkl. 20% USt)

**Kombiangebote:** Pro Buchung eines weiteren Workshops erhalten Sie einen Rabatt von 5%.

2 Workshops: € 798,-

3 Workshops: € 1197,-

4 Workshops: € 1596,-

---

**Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

K.J.F. Akademie KG, Lagergasse 98a, 8020 Graz

Tel +43 699 16030050 oder +43 316 774344 Fax +43 316 763 919

E-Mail und Online Registrierung unter: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at) <http://www.akjf.at>

---



**Satir Model Training Toward Healthy Families 2020**  
24. bis 28. August 2015, IPPM Graz  
Dr. Sandra Neil, Dr. Robert Silverberg (Victoria, Australia)

Robert Silverberg und Sandra Neil vom weltbekannten *Satir Center of Australia* orientieren sich an den Aussagen Virginia Satirs zur Familientherapie. *Toward Healthy Families 2020* umfasst intraphysische und interaktive Komponenten der Therapie.

Fokus dieses Modells ist eine positive Veränderung im Tun, Fühlen und Wahrnehmen. Durch Gespräche, Diskussionen, „Familienaufstellungen“ und einer Vielzahl kreativer Methoden kann erreicht werden, die inneren Prozesse der Familie zu verstehen.

Die wichtigsten Techniken werden nicht nur theoretisch gelernt, sondern auch praktisch erarbeitet und eingeübt.

Ein für Österreich einmaliges Erlebnis.

**Preis:** € 400,- (inkl. 20% USt)

**Ort:** Institut für Positive Psychologie und Mentalcoaching (IPPM) Graz,  
Walter-Goldschmidt-Gasse 25, 8042 Graz

**Zielgruppe:** PsychologInnen, PsychotherapeutInnen, Coaches, an Aufstellungen interessierte Personen, Lebens- und SozialberaterInnen, TherapeutInnen, BeraterInnen

*Anrechenbar als FB für Klinische und Gesundheitspsychologie & Psychotherapie.*

Dr. Philip Streit, Graz, Österreich

**Provokative Therapie**

20. und 21. Juni 2015, IPPM Graz

Die Provokative Therapie wurde Anfang der Sechzigerjahre vom amerikanischen Therapeuten Frank Farrelly entwickelt. Die Grundidee der Provokativen Therapie ist, dass der Therapeut/die Therapeutin die selbstschädigenden Verhaltensweisen des Klienten/der Klientin humorvoll persifliert, so dass der Klient/die Klientin selbst über sein/ihr Verhalten lachen und damit größere mentale Freiheit gewinnen kann.

Dr. Philip Streit ist heute einer der pointiertesten Provokativen Therapeuten. Anhand von ausgesuchten Videoausschnitten, die Frank Farrelly bei der Arbeit zeigen, gibt er eine fundierte Einführung in Franks Technik und in das Wesen der Provokativen Therapie. Praktische Übungen vertiefen die fachliche Auseinandersetzung mit der Provokativen Therapie als erlernbare Haltung und Technik.

**Zeit:** 20. und 21. Juni 2015, jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr

**Preis:** € 320,- (Preise inkl. 20% USt)

**Ort:** Institut für Positive Psychologie und Mentalcoaching (IPPM),  
Walter-Goldschmidt-Gasse 25, 8042 Graz

---

**Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

K.J.F. Akademie KG, Lagergasse 98a, 8020 Graz

Tel +43 699 16030050 oder +43 316 774344 Fax +43 316 763 919

E-Mail und Online Registrierung unter: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at) <http://www.akjf.at>

---

## „Positiv Psychologische Interventionen für Beratung, Coaching und Therapie“

*Der Basis Workshop für Positive Psychologie*  
9. und 10. Jänner 2015, IPPM Graz



**Referent:** Dr. Philip Streit, Vorstand des Institutes und der Akademie für Kind, Jugend und Familie, Klinischer und Gesundheitspsychologe, Psychotherapeut (SF), Lebens- und Sozialberater, Supervisor, NLP Master Practitioner, Member of the IPPA Board of Directors, Leiter des IPPM Graz

Dr. Philip Streit arbeitet seit Jahren mit Prof. Martin Seligman und dem Positive Psychology Center der University of Pennsylvania zusammen. Er ist Mitglied des *International Positive Psychology Association (IPPA) Board of Directors* und einer der führenden Experten in der praktischen Anwendung Positiver Interventionen im deutschen Sprachraum. Diese sind aus Beratung, Supervision, Coaching und Therapie nicht mehr wegzudenken. Positiv-psychologische Interventionen bestechen durch ihre Einfachheit und ihre unmittelbare Anwendbarkeit. Sie sind radikal lösungsorientiert, zugleich konkret und allesamt wissenschaftlich auf ihre Wirksamkeit überprüft.

In diesem Workshop stellt Dr. Philip Streit kurz den Hintergrund positiv-psychologischer Interventionen vor. Schritt für Schritt werden dann diese Interventionen (wie etwa Three Blessings, Dankesbrief, Entdecke und Nütze Deine Stärken, uvm.) erarbeitet, praktisch geübt und ihre Integration in die beratende und therapeutische Praxis der TeilnehmerInnen besprochen. Es werde Sitzungspläne für positive Einzel- und Gruppenarbeit vorgestellt, sowohl für den präventiven (Wellbeing) als auch für den therapeutischen Bereich nutzbar sind. Auch die Anwendbarkeit für verschiedene Altersgruppen wird reflektiert. Aktuell eingearbeitet sind die positiv-emotionspsychologischen Ansätze von Barbara Fredrickson.

**Zeit:** Freitag, 09.01.2015 von 14.00 - 19.00 Uhr und  
Samstag, 10.01.2015 von 09.00 - 17.00 Uhr

**Preis:** € 280,- (inkl. 20% USt)

**Ort:** Institut für Positive Psychologie und Mentalcoaching Graz (IPPM)  
Walter-Goldschmidt-Gasse 25, 8042 Graz

*Anrechenbar als FB für Klinische und Gesundheitspsychologie & Psychotherapie.*



---

**Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

K.J.F. Akademie KG, Lagergasse 98a, 8020 Graz

Tel +43 699 16030050 oder +43 316 774344 Fax +43 316 763 919

E-Mail und Online Registrierung unter: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at) <http://www.akjf.at>

---

## „Positive Leadership – Eine Einführung“

22. und 23. November 2014, IPPM Graz



**Referent:** Dr. Philip Streit, Vorstand des Institutes und der Akademie für Kind, Jugend und Familie, Leiter des Instituts für Positive Psychologie und Mentalcoaching Graz, Klinischer und Gesundheitspsychologe, Psychotherapeut (SF), Lebens- und Sozialberater, Supervisor, NLP Master Practitioner, Member of the IPPA Board of Directors

Positive Leadership ist ein von Prof. Kim Cameron (Michigan, USA) entwickeltes positiv-psychologisches Konzept wie Unternehmen und Institutionen außerordentlichen Erfolg haben können.

In diesem sehr praxisorientierten Workshop stellt Dr. Philip Streit die Basiselemente positiver Führung vor und erarbeitet gemeinsam mit den TeilnehmerInnen einen Leitfaden wie Elemente von Positive Leadership in Firmen und Institutionen implementiert werden können. Positive Leadership ist darüber hinaus ein unverzichtbarer Bestandteil im psychosozialen und im klinischen Bereich.

**Zeit:** Samstag, 22.11.2014 und Sonntag, 23.11.2014

Jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr

**Preis:** € 320,- (inkl. 20% USt)

**Ort:** Institut für Positive Psychologie und Mentalcoaching Graz (IPPM)  
Walter-Goldschmidt-Gasse 25, 8042 Graz

**Zielgruppe:** PersonalmanagerInnen, ManagerInnen, SupervisorInnen, Coaches, ÄrztInnen, PsychotherapeutInnen, PsychologInnen, Lebens- und SozialberaterInnen, beratend tätige und interessierte Personen.

*Anrechenbar als FB für Klinische und Gesundheitspsychologie & Psychotherapie.*



FONDS FÜR KIND  
JUGEND UND FAMILIE

Der Fonds fördert Kinder, Jugendliche und Familien, die dringend psychologische, psychotherapeutische und pädagogische Hilfe benötigen.

**SCHNELL, INNOVATIV und EFFEKTIV!**

Spenden erbeten an:  
Fonds für Kind Jugend und Familie  
IBAN: AT80 3811 8000 0105 3677  
BIC: RZSTAT2G118  
Raiffeisenbank

Lagergasse 98a, 8020 Graz  
Tel.: 0699 16030020  
office@fkjf.at  
[www.fkjf.at](http://www.fkjf.at)

**Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:**

K.J.F. Akademie KG, Lagergasse 98a, 8020 Graz

Tel +43 699 16030050 oder +43 316 774344 Fax +43 316 763 919

E-Mail und Online Registrierung unter: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at) <http://www.akjf.at>

## Veranstaltungen AKJF im Überblick

22.11. - 23.11.2014	Positive Leadership – Eine Einführung	Philip Streit (A)
09.01. - 10.01.2015	Positiv Psychologische Interventionen für Beratung Coaching und Therapie	Philip Streit (A)
22.03. - 24.03.2015	Workshop A: „Einführung in den lösungsfokussierten Ansatz mit SySt®-Miniaturen“	Insa Sparrer (D)
25.03. - 27.03.2015	Workshop B: „Einführung in die Systemischen Strukturaufstellungen“	Matthias Varga von Kibéd (D)
27.03. - 28.03.2015	Nachgehende Psychologie	Philip Streit (A)
28.05. - 01.06.2015	3. Kongress Denk- und Handlungsräume der Psychologie	Cameron (USA), Essen (D), Germer (USA), Hanson (USA), Hüther (D), Omer (ISR), Pawelski (USA), Petzold (D), Pileggi (USA), Rossi (USA), Rossi (USA), Schmidt (D), Streit (A), Valentin (D), Zeig (USA)
20.06. - 21.06.2015	Provokative Therapie	Philip Streit (A)
23.06. - 25.06.2015	Workshop C: „Aufbaukurs zu den Systemischen Strukturaufstellungen“	Matthias Varga von Kibéd (D)
26.06. - 28.06.2015	Workshop D: „Vertiefungskurs zur Lösungsfokussierung“	Insa Sparrer (D)
24.08. - 28.08.2015	Workshop: „Satir Model Training: Towards Healty Families 2020“	Sandra Neil und Robert Silverberg (AUS)
28.08. – 30.08.2015	Stärkentraining	Willibald Ruch (CH)
01.09. - 04.09.2015	4. Milton H. Erickson Master Class	Jeff Zeig (USA)
05.09. - 06.09.2015	Impact – zur Rolle von Hochgefühlen in Therapie und Business	Jeff Zeig (USA) und Christian Mikunda (A)
21.09. - 22.09.2015	AKJF & Pro Juventute Symposium in Salzburg: Gewaltloser Widerstand – Neue Autorität	Haim Omer (ISR)

### Information und Anmeldung für alle Workshops und Seminare:

K.J.F. Akademie KG, Lagergasse 98a, 8020 Graz  
 Tel +43 699 16030050 oder +43 316 774344 Fax +43 316 763 919  
 E-Mail und Online Registrierung unter: [akjf@akjf.at](mailto:akjf@akjf.at) <http://www.akjf.at>